

Antrag an den Bezirksausschuss 16:

**Anordnung von PKW-Parken im nördlichen Abschnitt der Nailastraße,
Fahrbahnseite Ost**

Der Bezirksausschuss 16 möge beschließen:

Das Kreisverwaltungsreferat wird gebeten, an der Ostseite der Nailastraße ab Höhe Carlo-Schmid-Straße bis zur Kurve Rudolf-Zorn-Straße Parken nur für PKW anzuordnen.

Begründung:

Es handelt sich um ein weitergeleitetes Bürgeranliegen aus der Bürgersprechstunde im Vorfeld der Bürgerversammlung. Die Bürgerin beklagt folgenden Sachverhalt: Auf Höhe der Bushaltestelle Rudolf-Zorn-Straße (gelegen in der Nailastraße) befindet sich eine Querungshilfe, die von Bus- und S-Bahnfahrern, Schülern (nahegelegenes Heinrich-Heine-Gymnasium), Lidl-Einkäufern sowie weiteren Personen genutzt wird. Bei deren Benutzung ist die Nailastraße, wenn man sie von Osten nach Westen überqueren will, schlecht einsehbar. Regelmäßig parkende große LKWs (>7,5 t) versperren die Sicht auf den aus Süden herannahenden Verkehr, der an dieser Stelle noch mit Tempo 50 unterwegs ist.

Eine Begrenzung auf PKWs (und damit rechtlich zum Teil auch noch mögliche Kleintransporter) könnte hier Abhilfe schaffen. Parken könnten die LKWs noch immer im nahegelegenen Gewerbegebiet.

gez. Thomas Kauer